

Politik aktuell

Wowereit bei Eröffnung der Ausstellung "Tempelhof - Geschichte der Zukunft"

19. Januar 2009/PIA



Mit der Aufgabe des Flugbetriebs in Tempelhof gewinnt Berlin eine Chance und eine Herausforderung für Stadtentwicklung in einem Gebiet, das durch seine Geschichte, seine Größe und durch seine Lage einzigartig ist. Die Fläche ist dem Umfang nach vergleichbar mit dem Gebiet vom Hauptbahnhof bis zum Alexanderplatz und stellt ein herausragendes innerstädtisches Potenzial dar. Die Entwicklung und Realisierung zukünftiger Nutzungen für das Gelände ist eines der aufwändigsten Verfahren der Berliner Stadtentwicklung seit der Wiedervereinigung.

Eine Ausstellung der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung in der Haupthalle des Flughafengebäudes Tempelhof stellt die Nutzungsgeschichte den utopischen Planungen des 20. Jahrhunderts gegenüber. Vom 20. bis 22. Januar 2009 haben die Berlinerinnen und Berliner jeweils von 10 bis 18 Uhr Gelegenheit, Geschichte und Zukunft Tempelhofs zu erfahren.

Der Regierende Bürgermeister Klaus Wowereit erklärte vorab: "Dies ist eine der weltweit größten innerstädtische Freiflächen. Hier ist Platz für das, was Berlin international spannend und attraktiv macht:

- Für neue wirtschaftliche Impulse, für Projekte der Kreativwirtschaft und für Hightech-Unternehmen.
- Für neue Formen des Wohnens und einer nachhaltigen Stadtentwicklung, für die wir im Rahmen einer Internationalen Bauausstellung 2010 bis 2020 eine Plattform schaffen wollen.
- Für eine Freiflächengestaltung, mit der Berlin Maßstäbe setzen kann und die wir der Welt in einer Internationalen Gartenausstellung im Jahr 2017 zeigen wollen."

Fotos: Landesarchiv

<http://www.berlin.de/rubrik/hauptstadt/politik-aktuell/090116.html>

25.10.2010